



Arbeitskreis Kermisdahl-Wetering
im Klevischen Verein für Kultur und Geschichte e.V.
Gerlinde Semrau-Lensing, 47533 Kleve/D. Burggarten 10
Tel. 0 28 21 – 2 70 89 – Fax 0 28 21 –89 67 65
Gerlinde@semrau-lensing.de - www.kermisdahl-wetering.de

Einladung zum 15.5.2010 – als Presseinfo

Mit einer Wanderung am 15.5.2010 – um 13.00 Uhr ab Rathaus Bedburg-Hau beginnt der offizielle Teil zur Übergabe des Informationssystems entlang des Voltaire-Weges.

Aus dem Programm:

Um 14.30 Uhr startet der offizielle Teil im Museum Schloss Moyland – linke Vorburg. Der Klevische Verein für Kultur und Geschichte, vertreten durch Werner van Ackeren wird die Gäste begrüßen.

Grußworte von Baron Adrian von Steengracht, Bürgermeister Peter Driessen und Professor Dr. Wilfried Stichmann als Vertreter der NRW-Stiftung, folgen.

Den musikalischen Rahmen bildet das Querflötenduo der Klasse Bela Lajos: Es spielen: Franziska Daamen und Carina Meisters, Kreis-Musikschule Kleve. U.a. wird das Flötenkonzert von Sanssouci zu hören sein.

In historischem Kostüm „sitzt Voltaire“ auf einem nach ihm benannten Stuhl-Modell. Voltaire wird interviewt von einem heutigen Zeitgenossen (Guido Rous und Wilfried Szubries).

Für die im Museum Schloss Moyland angebotene Stärkung erbittet der AK einen Spendenbeitrag in den „**Klever Schwan**“. Der Zugang zum Schlossgelände ist frei. Zeitgleich finden die Klever Kulturtag statt.

Es sind alle herzlich eingeladen.

Gäste aus der französischen Partnerstadt La Ferté Gaucher der Gemeinde Bedburg-Hau sind dabei, wenn an die „erste Begegnung Voltaires mit Friedrich dem Großen im September 1740 auf Schloss Moyland“ erinnert wird. (Voltaire und Friedrich II. wollten sich eigentlich incognito in Brüssel – heute EU- Sitz - treffen)

Die neuen Wanderwege sind sowohl gemeindenübergreifend, als auch grenzüberschreitend konzipiert und ausgeführt/ sie sind ein Kernstück der Via Romana von Xanten - Nimwegen. Möglich wurden sie zunächst durch die Förderung /2007 der Euregio-Rhein-Waal, der beteiligten Gemeinden und nicht genannter Klever Bürger.

Der ideelle und fachkundige Beistand im AK selbst, aus der Bürgerschaft, von vielen Persönlichkeiten und Behördenvertreter soll nicht unerwähnt bleiben.

Das Besucherleitsystem für den Voltaire-Weg wurde im September 2006 und im Dezember 2008 beantragt. Den Bescheid – mit einer 1:1 Förderbedingung – erhielt der Arbeitskreis im

Dezember 2009 gefördert von der NRW-Stiftung und der Karl und Maria Kisters-Stiftung!

Danken möchten wir ebenso herzlich für kleinere Spenden aus der Bürgerschaft. Jeder Fünfer hat geholfen und hilft weiter!

Beantragt, entwickelt und umgesetzt – gemeinsam mit Gemeinde Bedburg-Hau und weiteren beteiligten Behörden – wurde das Projekt vom Arbeitskreis Kermisdahl-Wetering. Alle eingebrachten Anträge und Ideen fanden im Rathaus Bedburg-Hau ein offenes Ohr und freundliche Unterstützung.

3.4.2010 GLS